

ZEITGESCHICHTE AARGAU

MEIN AARGAU - MEINE GESCHICHTE

DAS GROSSE GENERATIONENPROJEKT IN KÜRZE



ZEITGESCHICHTE AARGAU ist ein Projekt der Historischen Gesellschaft Aargau. Es wird durch die folgenden Institutionen unterstützt

SWISSLOS
Kanton Aargau

**Aargauer
Zeitung**

SRF

KEYSTONE SDA

pro argovia
stiftet kultur

IKS
Katharina Strebler Stiftung

**Hans und
Lina Blattner
Stiftung**



WAS MACHEN WIR?

ZEITGESCHICHTE AARGAU zeichnet verantwortlich für die wissenschaftliche Fortschreibung der Kantonsgeschichte seit 1945. Unsere Arbeit hat 2018 begonnen und dauert bis Ende 2022. 1978 erschienen die letzten beiden Bände zur Aargauer Geschichte, deren Erzählung bis ins Jahr 1953 führt. Wir setzen dort an mit dem Auftrag, die jüngste Vergangenheit des Aargaus zu erforschen und in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Es sind dies:

- Ein wissenschaftliches **Grundlagenwerk** über den Aargau seit 1945 in Buchform (Erscheint im Herbst 2021).
- Ein **Geschichtsmagazin** über den Aargau seit der Frühzeit als Überblicksdarstellung (Erscheint im Herbst 2022).
- Eine 12-teilige **Dokumentarfilmreihe** zu ausgewählten Ereignissen der Aargauer Zeitgeschichte (Erscheint seit Frühjahr 2019 jedes Quartal).
- Ein zusammenfassender **Dokumentarfilm zur Aargauer Zeitgeschichte** (Erscheint im Herbst 2021)
- Ein gross angelegtes **Zeitzeugenprojekt** mit 60 Filminterviews (läuft seit Frühling 2019).
- Eine Sammlung von **Unterrichtseinheiten** für die Stufen Sek I und Sek II in Zusammenarbeit mit der FHNW abgestimmt auf den Lehrplan 21.
- Eine Vielzahl von kleineren Projekten wie «Das historische Bild des Monats» in der Aargauer Zeitung, Veröffentlichung von Quellensammlungen, Artikel und Vorträge.

Auf unserer Webseite präsentieren wir laufend unsere Teilprojekte und Ergebnisse aus der Forschung:

www.zeitgeschichte-aargau.ch



WER SIND WIR?

ZEITGESCHICHTE AARGAU ist ein Projekt der Historischen Gesellschaft Aargau. Diese hat ein Team aus acht Historikerinnen und Historikern mit der wissenschaftlichen Arbeit betraut. Die Co-Projektleitung besteht aus Fabian Furter (Baden) und Patrick Zehnder (Birmenstorf), welche durch die Projekt-Koordinatorin Nina Kohler (Schaffhausen) unterstützt wird. Die weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Astrid Baldinger (Riniken), Maria Meier (Lenzburg), Titus Meier (Brugg), Fabian Saner (Zürich), Annina Sandmeier-Walt (Winterthur) und Ruth Wiederkehr (Ennetbaden).

Unterstützt wird das Autorenteam durch eine Steuerungsgruppe bestehend aus Christina Späti (Zürich), Daniel Brändli (Kaisten), Bruno Meier (Baden), Raoul Richner (Buchs), Sebastian Grünigner (Buchs), Dominik Sauerländer (Aarau) und Andreas Steigmeier (Dättwil).



WER UNTERSTÜTZT UNS?

Dank einer Hauptfinanzierung aus dem Swisslos-Fonds des Kantons Aargau konnten die Arbeiten Anfang 2018 aufgenommen werden mit dem Auftrag, parallel zur inhaltlichen Arbeit nach weiteren Unterstützenden und Unterstützern zu suchen. In den vergangenen Monaten sind namhafte Institutionen hinzugekommen. Stand September 2020 präsentiert sich die Liste unserer Partnerinnen und Partner so:

- Swisslos Kanton Aargau
- Aargauer Zeitung
- Keystone SDA
- SRF
- Pro Argovia
- Katharina Strebel Stiftung
- Hans und Lina Blattner Stiftung

Wir sind auf weitere Unterstützung angewiesen und würden uns freuen, Sie in unserem Kreis begrüßen zu dürfen.



WIEVIEL KOSTET UNSER VORHABEN?

Teilprojekt	Bruttobetrag Fr.
Konzeption und Gesamtprojektleitung	306 000
Projektassistenz (Festanstellung 3 Jahre zu 50%)	205 000
Aufsichtsgremium (Entschädigungen und Spesen)	50 000
Teilprojekt 1: Wissenschaftliches Grundlagenwerk in Buchform (rund 600 Seiten)	696 000
Teilprojekt 2: Zeitzeugengespräche (60 Filminterviews)	60 000
Teilprojekt 3: Online (Projektwebseite Bau und Unterhalt)	33 000
Teilprojekt 4: Vermittlung (Lehrmittel und Dokumentarfilmreihe)	285 000
Teilprojekt 5: Überblickswerk (Geschichtsmagazin)	250 000
Kommunikation, Werbung	45 000
Reserve	20 000
Kosten total	1 950 000



WIE KÖNNEN SIE UNS UNTERSTÜTZEN?

Mit Ihrer finanziellen Unterstützung tragen Sie wesentlich zum Gelingen des grossen Generationenprojekts ZEITGESCHICHTE AARGAU bei. Dabei gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Die Unterstützung durch einen frei wählbaren Betrag.
- Die Finanzierung eines Kurz-Dokumentarfilms (20 Min.) als Hauptsponsor*in für Fr. 10 000.
- Die Finanzierung des Lang-Dokumentarfilms (50 Min.) als Hauptsponsor*in für Fr. 30 000.
- Die Finanzierung eines ganzen Teilprojekts gemäss Budget-Auszug auf Seite 2.
- Die Finanzierung eines Hauptkapitels im wissenschaftlichen Grundlagenwerk für Fr. 100 000.



Unsere Dokumentarfilmreihe «BRENNPUNKT AARGAU»



WAS BIETEN WIR DAFÜR?

Unterstützerinnen und Unterstützer werden bei einem Betrag ab Fr. 5000 im Impressum des Grundlagenwerks verdankt. Ab einem Betrag von Fr. 10 000 erfolgt die Platzierung des Logos oder Namens in der Logozeile unserer Kommunikation sowie auf der Internetseite. Sponsorinnen und Sponsoren von Teilprojekten werden jeweils dort prominent erwähnt und verdankt, zum Beispiel auf dem Cover des entsprechenden Dokumentarfilms.

Werden Sie Teil von unserem grossen Generationenprojekt und leisten Sie damit einen Beitrag zur jüngeren Geschichtsschreibung unseres schönen und vielseitigen Kantons.

Wir beraten Sie jederzeit gerne und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Fabian Furter, Co-Projektleiter: fabian.furter@zeitgeschichte-aargau.ch

Patrick Zehnder, Co-Projektleiter: patrick.zehnder@zeitgeschichte-aargau.ch

Geschäftsstelle: ZEITGESCHICHTE AARGAU, c/o imRaum, Bruggerstrasse 36, 5400 Baden, Tel. 056 610 67 13

Alles über unser Projekt auf www.zeitgeschichte-aargau.ch